

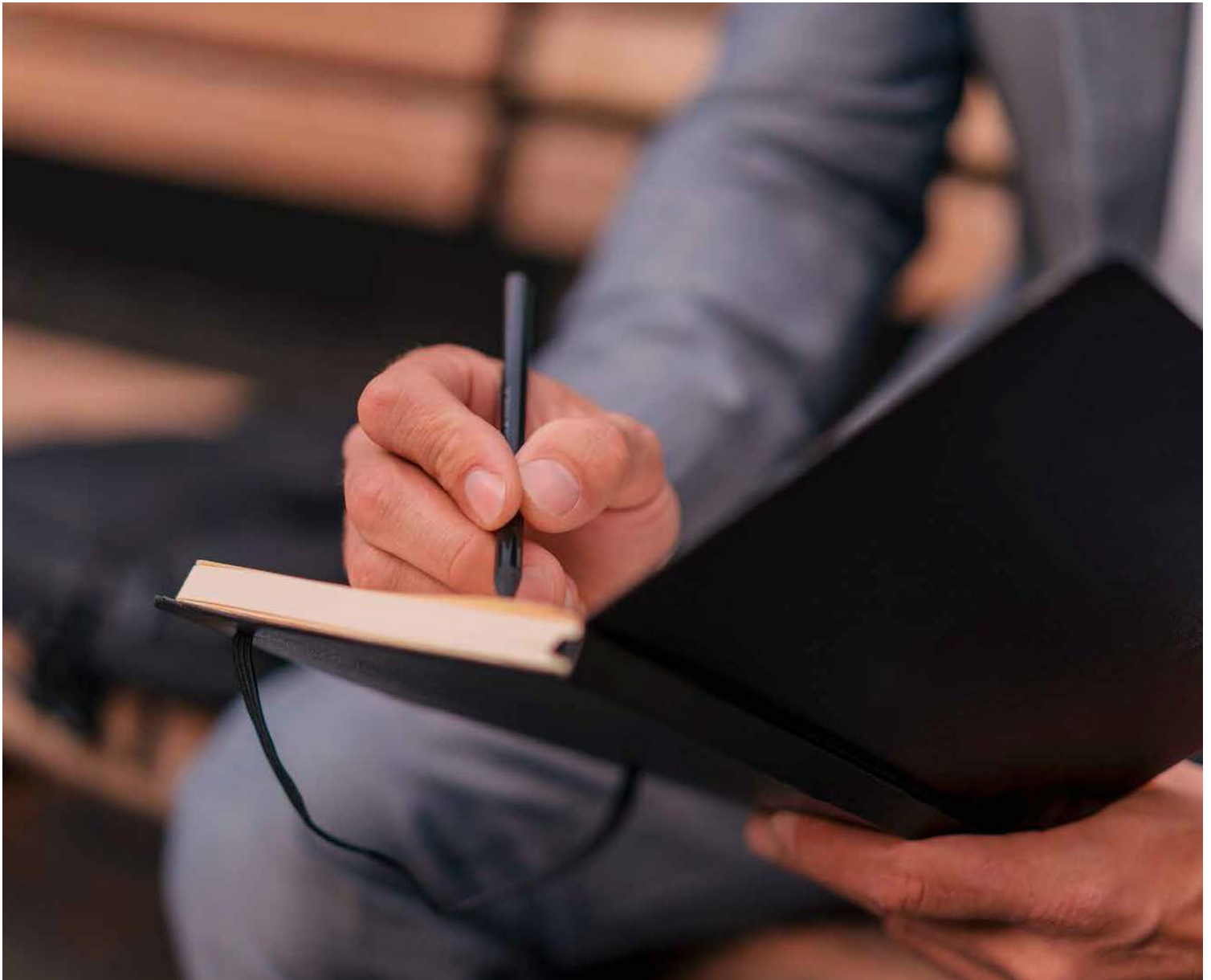
EBS
UNIVERSITÄT



EBS EXECUTIVE SCHOOL

Sustainability for Boards & Senior Executives

Kompaktstudium



Gehen Sie in Sachen Nachhaltigkeit voraus

Fundierte Kenntnisse über Nachhaltigkeit sind heute für Aufsichtsräte und Unternehmenslenker unverzichtbar. Lernen Sie, wie Sie Chancen und Risiken frühzeitig erkennen und erfolgreich managen.

Kurz & bündig

DER KURS

Wissensvorsprung für nachhaltige Unternehmensziele

Eine Thematik, in die es sich lohnt zu investieren

Nachhaltigkeitsleistungen und -ambitionen eines Unternehmens sind bereits ein wichtiger Wettbewerbsfaktor. Unternehmen werden mit eindeutigen und vergleichbaren Kriterien berichtspflichtig, die dann als Teil der Rechnungslegung auch einer Prüfungspflicht unterliegen. Aufsichtsorgane und Führungsteams benötigen ein fundiertes Bewusstsein für diese Entwicklungen, um die Relevanz für das eigene Geschäft zu erkennen und auch morgen noch erfolgreich zu sein. Es geht um unternehmerische Chancen und existenzielle Risiken.

Seit 30 Jahren auf dem neuesten Stand

Der Kurs „Sustainability for Boards & Senior Executives“ ist ein essenzieller Baustein in unserem Weiterbildungsangebot zu Sustainable Finance und Sustainable Business. Denn nachhaltige Unternehmensführung wird ein wichtiger Faktor für den zukünftigen Erfolg des Unternehmens sein. Hierzu bieten wir Fach- und Führungskräften berufsbegleitende, praxisorientierte Weiterbildungen auf universitärem Niveau.

Darauf legen wir Wert

An der EBS arbeiten wir umsetzungsorientiert und formen Führungspersönlichkeiten mit Weitsicht. Ziel ist es, dass Sie relevante Nachhaltigkeitskompetenzen zur Weiterentwicklung Ihres Geschäfts nutzen und die effektive Umsetzung sicherstellen können. Dies erfordert ein robustes und breites Fachwissen über alle für Aufsichtsgremien und Top-Entscheider relevanten Nachhaltigkeitsthemen von der Strategie über das Reporting bis hin zur operativen Steuerung und dem Change Management.

SCHWERPUNKT

Sustainable Finance & Sustainable Business

ABSCHLUSS

Sustainable Business Leadership (EBS)

KOSTEN

9.800 Euro

DAUER

- / 16 Module
- / 4 Präsenztage

SPRACHE

Deutsch

VERANSTALTUNGSFORM

Präsenz, Online-Teilnahme möglich

UNSER PARTNER



Deutsches Aktieninstitut



> [HIER ZUR WEBSEITE](#)

ZIELGRUPPE & VORAUSSETZUNGEN

Grundvoraussetzungen



- / Nachweis eines abgeschlossenen Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie

oder

- / Nachweis der Eignung durch berufliche Erfahrung oder Weiterbildung, vorzugsweise im Bereich Finanzen und/oder Nachhaltigkeit sowie Nachweis der allgemeinen bzw. fachgebundenen Hochschul- oder Fachhochschulreife

Das bringen Sie idealerweise mit

Das Zertifikatsprogramm richtet sich an Führungskräfte und Key Decision Makers, die nicht auf ESG / Nachhaltigkeit spezialisiert sind, wie z.B.

- / Aufsichtsräte
- / Mitglieder von Unternehmensbeiräten und Verwaltungsräte
- / Vorstände (C-Level), Geschäftsführer
- / Senior Executives aus Geschäfts-/Funktionsbereichen
- / Family Offices, Eigentümer

ABSCHLUSS & PERSPEKTIVEN

Die Möglichkeiten im Anschluss

Das Zertifikatsprogramm „Sustainability for Boards & Senior Executives“ versetzt Absolvent:innen durch das Erwerben von Kompetenzen in Sustainable Business Leadership (EBS) in die Lage, die Relevanz von Nachhaltigkeit für strategische Entscheidungen zu erkennen und alle wesentlichen inhaltlichen Themen einer nachhaltigen Unternehmensführung zu gestalten und orchestrieren.

Mit den hier erworbenen Kompetenzen können Sie die Anforderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) für Nachhaltigkeits-Expertise im Aufsichtsrat besser erfüllen (Kompetenzprofil & Qualifikationsmatrix). Ein wichtiger Beitrag zur geforderten Professionalisierung des Aufsichtsrats.

Sie können mit allen relevanten Stakeholdern auf Augenhöhe über Nachhaltigkeit sprechen („Sustainability Literacy“) und einzelne Themen zu einem ganzheitlichen Managementmodell für Ihr Unternehmen integrieren. Von der Strategie bis zur operativen Umsetzung.



» In dem Zertifikatsprogramm Sustainability for Boards & Senior Executives wird fundiert das relevante Fachwissen vermittelt, das für Aufsichtsratsmandate sowie eine zukunftsorientierte Unternehmensführung im Zeitalter der Nachhaltigkeit erforderlich ist.

In komprimierten 90-Minuten Modulen je Thema bekommen Sie von unseren Top-Experten:innen auf dem Gebiet der nachhaltigen Unternehmensführung sowie den damit verbundenen spezifischen Nachhaltigkeitsthemen und Schnittstellen ein robustes und breites Fundament, um Chancen und Risiken im Kontext der Nachhaltigkeit frühzeitig zu erkennen und richtungsweisende strategische Entscheidungen zu treffen.

Im Mittelpunkt stehen jeweils nicht die operative Umsetzung der verschiedenen Themen, sondern die für die Entscheidungsfindung von Aufsichtsräten und Top-Executives relevanten „Essentials“. «

Sechszehn Module, vier Tage – nachhaltig führen

4

Tage

SUSTAINABLE BUSINESS LEADERSHIP (EBS)

Themenfeld 1: Strategy & Transformation

Modul 1

Setting the Scene:

Relevanz von Nachhaltigkeit für C-Suite und Aufsichtsrat

- / Strategische Vorausschau: Unternehmensumfeld im Zeitalter der Nachhaltigkeit – aktuelle Entwicklungen
- / Technologische und sozio-ökologische Disruptionen als Treiber von Marktveränderungen
- / Strategierelevanz: Geschwindigkeit und Ausmaß sozioökologischer Veränderungen für das Geschäft
- / Sichtweisen zur Verknüpfung von Strategie und Nachhaltigkeit – Evolution zur Doppelten Materialität
- / Strategieanbindung von Offenlegungspflichten: „Beyond Compliance“ – Innovation, Resilienz und Nachhaltigkeit

Modul 2

Strategie:

Leitbild, Purpose und nachhaltige Strategien

- / Corporate Purpose – Treiber von Performance und unternehmerischen Mehrwert oder Kommunikationsfalle?
- / Zusammenhang: Nachhaltige Strategien, Business Cases, Business Models, Corporate Sustainability Performance
- / Strategien: Strategietypen für mehr Nachhaltigkeit: Nutzen, Beispiele und Grenzen
- / Business Models: Konkretisierung von Strategien und Innovationstreiber im Strategieprozess
- / Transformation: Vom überzeugenden „Story Telling“ zur Integration von Nachhaltigkeit im gesamten Unternehmen

Modul 3

Business Model:

Nachhaltige Wertschöpfung und neue Geschäftsmodelle

- / Geschäftsmodelle in der Transformation: Status-Quo in Deutschland
- / Die Erfolgslogik auf dem Prüfstand: Prinzipien zur Gestaltung nachhaltiger Geschäftsmodelle
- / Geschäftsmodell-Muster für mehr Innovation und Nachhaltigkeit: Anwendung, Nutzen und Grenzen
- / Resiliente Geschäftsmodelle – die Resilienz des eigenen Geschäfts verbessern & „Resilience as a Service“
- / Persönliche Wertvorstellungen und Geschäftsmodell-Innovation: Einfluss und Möglichkeiten der Integration

Modul 4

Sektor Case:

Leadership, Strategieaktivierung & Change

- / Trends und Treiber der Nachhaltigkeitstransformation aus der Perspektive eines globalen Marktführers für Haushaltsgeräte
- / Durchdringung der Strategie mit Nachhaltigkeit: Anforderungen und praktische Beispiele
- / Ausrollen und Abgleich der Strategie in einer Matrix-Organisation: Geschäftsbereiche, Funktionen und Länder
- / Identifikation und Planung von strategischen Projekten zu ESG
- / Leadership Rollen: Führungskräfte und Mitarbeiter in der Organisation für die Strategie aktivieren und mitnehmen; effektiver Umgang mit Spannungsfeldern und Widerstände zu ESG

Das Zertifikatsprogramm behandelt in zwei Zweitagesblöcken die zentralen Themenfelder für Aufsichtsorgane und Top-Entscheider. Eine optionale schriftliche Online-Prüfung belegt Ihre Kompetenz.

Themenfeld 2: Disclosure & Risk

Modul 5

ESG-Regulierung & Steuerung:
Nationale, regionale und globale Entwicklungen

- / Nachhaltigkeit im Fokus der Regulierung: Nachhaltiges Finanzwesen & Internationale Standards und Rahmenwerke zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (Überblick)
- / Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und UmwelttaxonomieVo: Übersicht, Zeitrahmen, Erfahrungen
- / Auswirkungen von CSRD und ESRS auf die Unternehmensberichterstattung
- / IFRS Sustainability Disclosure Standards: Arbeit und Einfluss der ISSB und aktuelle Entwicklungen
- / Regulierung & Offenlegung – Quo Vadis?
- / Aktuelle Trends und Dynamik der ESG-Regulierung

Modul 6

ESG-Reporting:
Offenlegung, Transparenz & Wesentlichkeit

- / Steigende Relevanz von Nachhaltigkeitsrisiken für die zukunftsgerichtete Unternehmenssteuerung
- / Aktuelle Entwicklungen: Mehr Transparenz und Entwicklung einer Auswertungsindustrie
- / Kategorien und Beispiele nachhaltigkeitsbezogener Risiken und Chancen
- / Verbindliche Berichtsanforderungen der European Sustainability Reporting Standards (ESRS)
- / Doppelte Wesentlichkeitsanalyse als Rückgrat der nachhaltigen Transformation
- / Externe Prüfung: Die Rolle der Prüfer

Modul 7

Strategic Foresight:
Resilienz, Wirkungsmessung & ESG Due Dilligence

- / Strategic Foresight für Nachhaltigkeit: Sinn, Zweck und Grenzen
- / Künftiger Einsatz von Szenariotechnik - interne Resilienzsteigerung und externe Kommunikationssteuerung
- / Strategische Resilienz durch Impact Valuation
- / Beispiel Getränke: Inkrementelle Veränderungen, emergente Foresight
- / Strategic Foresight und ESG Due Diligence: Gleichgewicht zwischen Strategie und Compliance schaffen

Modul 8

Sektor Case:
Strategische Steuerung von Umwelt- und Klimarisiken

- / Trends und Treiber der Nachhaltigkeitstransformation aus der Perspektive eines globalen Chemiekonzerns
- / Integration von Nachhaltigkeit in die Management- und Steuerungssysteme
- / Deep Dive: Transition Plan für GHG-Emissionen; Umgang mit Unsicherheiten & Aspekt des „Time Washing“
- / Verknüpfung wesentlicher ESG-Themen mit dem Risikomanagement: Risikokatalog, „Watchlist“, Bewertung
- / Integration von Nachhaltigkeit in die Strategie und die Investitionsbewertung für strategische Entscheidungen

Themenfeld 3: Performance & Technology

Modul 9

Sustainable Finance:
Rolle von ESG für Investoren & Kapitalbeschaffung

- / Rolle des Finanzsektors für die Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft im „European Green Deal“
- / Treiber neuer Anforderungen für das Risikomanagement von Finanzinstituten (z.B. BaFin, MaRisk Novelle, CRR III)
- / Neue ESG-Berichtspflichten von Banken und deren Konsequenzen für Informations- und Transparenz-anforderungen an Firmenkunden
- / Auswirkungen von ESG-Risiken für Finanzierungs- bzw. Investitionsentscheidungen von Finanzinstituten
- / Nachhaltigkeit in der Unternehmensfinanzierung & Nachhaltige Kapitalanlagen

Modul 10

Sektor Case:
Kreislaufwirtschaft, Dekarbonisierung & Lieferkette

- / Trends und Treiber der Nachhaltigkeitstransformation aus der Perspektive eines Sportwagenherstellers
- / Von der Strategie zur Operationalisierung: Organisation, Strukturen, Ziele
- / Deep Dive: Verankerung von Dekarbonisierungs- und Kreislaufwirtschaftszielen in Fahrzeugentwicklungsprojekten und der Lieferkette
- / Deep Dive: Dekarbonisierungsindex - operative Messung und strategische Steuerung von Dekarbonisierung

<p>Modul 11 Technologie/KI & Nachhaltigkeit: Twin Transformation, Cybersecurity und ESG-Datenmanagement</p>	<p>Modul 12 Corporate Innovation & Startups: Kollaboration mit Sustainability & Climate Tech Startups</p>
<ul style="list-style-type: none"> / Nachhaltigkeit und Digitalisierung: Mindset und Tool einer erfolgreichen Twin-Transformation / Nachhaltigkeit durch Digitalisierung: operative Umsetzung von Risikokontrolle, Ressourcenproduktivität und transformativen Geschäftsmodellen / ESG-Datenmanagement zur Erfüllung der Informationsanforderungen diverser Stakeholder / Chancen und Risiken von KI, sowie aktueller Umsetzungsstand / Cybersecurity: Nur Compliance oder notwendige Zukunftsinvestition? 	<ul style="list-style-type: none"> / Sustainability & Climate Tech Startups: Überblick über die Nachhaltigkeits- und Klimatechnologie-Start-up-Szene / Lage der Corporates: Identifikation und Analyse relevanter Trends & technologischer Schwerpunkte / Kollaboration mit (DeepTech) Startups: Aktuelle Ansätze & Beispiele zur Zusammenarbeit im Bereich Nachhaltigkeit / Strategien und Funding zur Förderung von Innovationspartnerschaften und Co-Creation / Sustainability Entrepreneurship & Intrapreneurship: Methoden & Erfolgsfaktoren zur Förderung unternehmerischer Denkweisen in Unternehmen
<p>Themenfeld 4: Governance & Communication</p>	
<p>Modul 13 ESG-Haftungsfragen: Corporate Governance Kodex & ESG-Compliance</p>	<p>Modul 14 ESG-Compensation: Nachhaltigkeit in Aufsichtsrat & Vorstandsvergütungen</p>
<ul style="list-style-type: none"> / Corporate Governance Kodex und ESG-Compliance - zwischen Best Practice und Handlungspflicht / Wesentliche Haftungsrisiken für Gesellschaft, Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane / Potentielle Folgen für Gesellschaft und Gesellschaftsorgane (Straf- und zivilrechtliche Haftungsfolgen, Reputation, Vertrauen) / Darstellung von Maßnahmen zur Haftungsvermeidung 	<ul style="list-style-type: none"> / Anforderungen aus dem European Sustainability Reporting Standards (ESRS) G1 / Integration von ESG in die bestehenden Governance Systeme eines Unternehmens / ESG als Element von Vergütungssystemen: Zielrichtung, Umfang, Ausgestaltung und Gewichtung wirtschaftlicher, ökologischer, sozialer und gesellschaftlicher Themen, Zeithorizonte / Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen
<p>Modul 15 Dialog & Kollaboration: Nachhaltigkeitskommunikation & Stakeholder-Engagement</p>	<p>Modul 16 Call to Action: Nachhaltigkeit als strategische Aufgabe der Dekade</p>
<ul style="list-style-type: none"> / Nachhaltigkeit als „New Normal“: Trends – Gesellschaft und Konsument:innen / Wie Nachhaltigkeitskommunikation gelingen kann / B2C – effektive und verantwortungsvolle Marketingkommunikation / B2B – vom Stakeholder-Dialog zum Stakeholder-Engagement / Greenhushing versus Greenwashing – Anforderungen und Chancen aus der Regulierung (u.a. Green Claims Directive) 	<ul style="list-style-type: none"> / Key Takeaways: Zusammenfassung, Diskussion und Verknüpfung wesentlicher Erkenntnisse aus den Modulen / Praxistransfer: Strategierelevanz für das Unternehmen: Evolution oder Revolution / Wie schnell und wie stark muss sich das Geschäft ändern? / Aktueller Reifegrad des Unternehmens: Trägheit oder Agilität / Wie bereit ist die Organisation für die Umsetzung? / Ausblick

Die Worte der Experten werden garantiert lange nachhallen

-
- ✓ **Kai Michael Beckmann**, Partner, Leiter des Excellence-Center Sustainability, Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg // Mitglied des Vorstands und Leitung Fachausschuss CSR beim Arbeitskreis deutscher Aufsichtsrats e.V. (AdAR, Köln) // Themenpate CSR Reporting beim UN Global Compact, Deutschland
 - ✓ **Tanja Castor**, Sustainability Strategy - Head of Sustainability Reporting & Controlling Committee, BASF SE, Ludwigshafen // Mitglied des DRSC Sustainability Reporting Technical Committee, Berlin
 - ✓ **Dr. Christina Eschenfelder**, Rechtsanwältin, Partnerin, Rittershaus Rechtsanwälte PartmbH, Mannheim
 - ✓ **Prof. Dr. Bastian Halecker**, Professor für Deep Tech & Entrepreneurship, XU Exponential University of Applied Sciences, Potsdam // eiter Center for Deep Tech Entrepreneurship, Berlin // Investor & Business Angel // Strategic Advisor & Beirat
 - ✓ **Nadine-Lan Hönighaus**, Partnerin, Head of Governance EMA ESG Hub, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin // ehem. Mitglied des Beirats zur Umsetzung des Lieferkettengesetzes, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn // ehem. Executive Director, econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e. V., Berlin
 - ✓ **Thomas Kind**, Direktor im Sparkassenkonsortialgeschäft und Senior Advisor in Corporate Sustainable Finance („CSF“) für nachhaltigkeitsberichtspflichtige Unternehmen von Sparkassen, Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart
 - ✓ **Andreas Kuhndorfer**, ehem. SVP Corporate Strategy, Business Development und M&A, BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH, München sowie Leitender Direktor der Robert Bosch GmbH, Stuttgart // Senior Advisor für McKinsey & Company, Inc., München // Mitglied im Executive Committee TUM School of Management, München // ehem. SVP HR, Leadership Development und Strategie, Giesecke Devrient GmbH (G+D), München // Beiratsmitglied in mehreren Familienunternehmen
 - ✓ **Georg Lanfermann**, WP, StB, Präsident, DRSC - Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V., Frankfurt am Main
 - ✓ **Prof. Dr. Florian Lüdeke-Freund**, Professor für Corporate Sustainability, ESCP Business School Berlin // Co-Founder, STAR Center for Sustainability Transformation, Berlin // Senior Fellow & Akademischer Leiter „Nachhaltige Geschäftsmodelle“, Borderstep Institut Berlin
 - ✓ **Dr. Andrew Mountfield**, Senior Research Fellow, Sa d Business School, Oxford University // Lead Oxford Rethinking Performance Initiative // Dozent Masters-Programm, Cambridge Institute for Sustainability Leadership, Cambridge University // Senior Advisor, Sustainerv GmbH / Inc., Zürich / Frankfurt / Boston
 - ✓ **Christiane Stöhr**, Partnerin, Scholz & Friends // Geschäftsleitung, Nachhaltigkeitsberatung Scholz & Friends Reputation, Berlin // Aufsichtsrätin Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft, Berlin
 - ✓ **Dr. Larissa Talmon-Gros**, Manager Sustainability Porsche AG – Generalsekretariat & Unternehmensentwicklung, Nachhaltigkeit, Stuttgart // ehem. Group Sustainability Manager Gruppe Börse Stuttgart
 - ✓ **Dr. Will Ritzrau**, ehem. Director Sustainability und Value Architekt bei SAP SE, Walldorf // SAP Gründungsvertreter bei der Value Balancing Alliance (VBA), Frankfurt am Main // ehem. Professor für Digital Business Management und Nachhaltigkeit, Hochschule Fresenius, Heidelberg // Meeresbiologe und Polarguide Hurtigruten, Hamburg
 - ✓ **Prof. Dr. Thomas Wunder**, Professor für Strategisches Management, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Neu-Ulm, Neu-Ulm // Academic Advisor Sustainable Business Programme, EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Oestich-Winkel // Gründer und Geschäftsführer, SustainUp GmbH, Leutkirch im Allgäu

Eine Investition, die sich für Sie auszahlt

Kosten gesamt 9.800 Euro

Mitglieder-Ermäßigung 8.820 Euro

Kosten und Finanzierung

Die Gesamtkosten für das Zertifikatsprogramm „Sustainability for Boards & Senior Executives“ belaufen sich auf 9.800 Euro inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Pausenverpflegung sowie zwei Abendevents mit Kamingesprächen.

Für Mitglieder von AdAR, BAI, B.A.U.M., CRIC, DAI, DIRK, DRSC, FNG, ICV und VfU und Absolvent:innen von Studiengängen der EBS Executive School sowie EBS Alumni betragen die Studiengebühren 8.820 Euro.

Diese Leistung ist gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit.

› [HIER ZUR ANMELDESEITE](#) | [Terminübersicht](#)

KONTAKT

Sie wünschen direkten Kontakt zu uns?

Von Nachhaltigkeit ist auch unsere persönliche Beratung bestimmt: Bei all Ihren Fragen zum Kompaktstudium „Sustainability for Boards & Senior Executives“ stehen wir Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite.



**Sie haben Fragen?
Sprechen Sie mich an!**

Prof. Dr. Rolf Tilmes
Wissenschaftliche Leitung
T + 49 611 7102 2010
rolf.tilmes@ebs.edu

[› HIER ZUR WEBSEITE](#)

WIR SIND FÜR SIE DA

EBS Universität
für Wirtschaft und Recht
T + 49 611 7102 00
info.es@ebs.edu

Member of SRH

FT EXECUTIVE
EDUCATION
2024 RANKING

EBS Executive School ranked

#3

in Executive Education Open
Programmes 2024 in Germany